



Sattva entsteht



die Entstehung des Studios Sattva, die Steine des alten Gebäudes sind nun in der Trockensteinmauer eingebracht. Eine Tradition die man auch im Malcantone kennt.





Die Ruine wird  
abgebrochen, das  
Fundament bleibt, die  
Mauern werden mit  
Beton verstärkt.



Die Ruine war ein alter  
Stall, es war möglich  
Futter aufzubewahren  
und Kleinvieh zu  
halten.

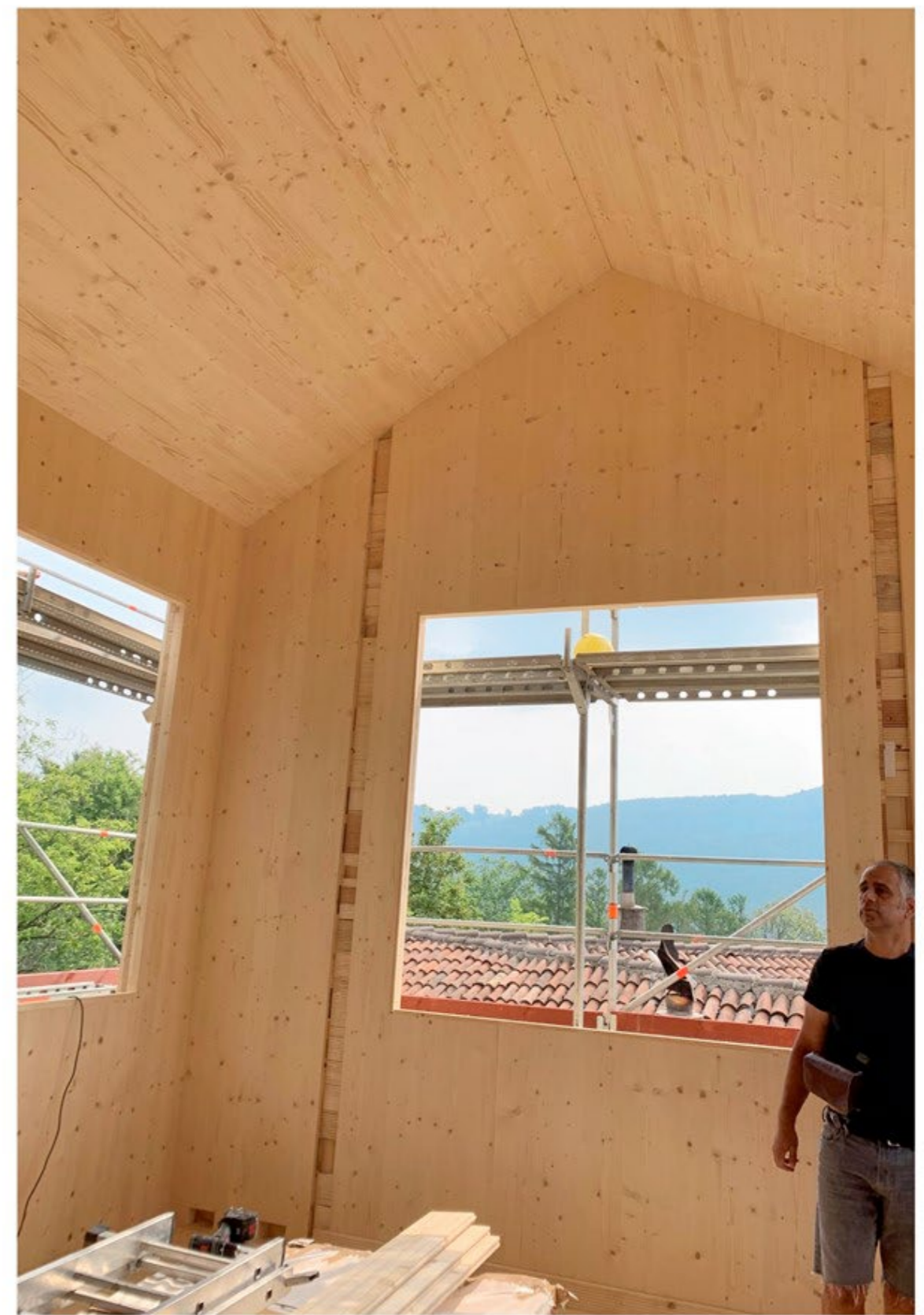




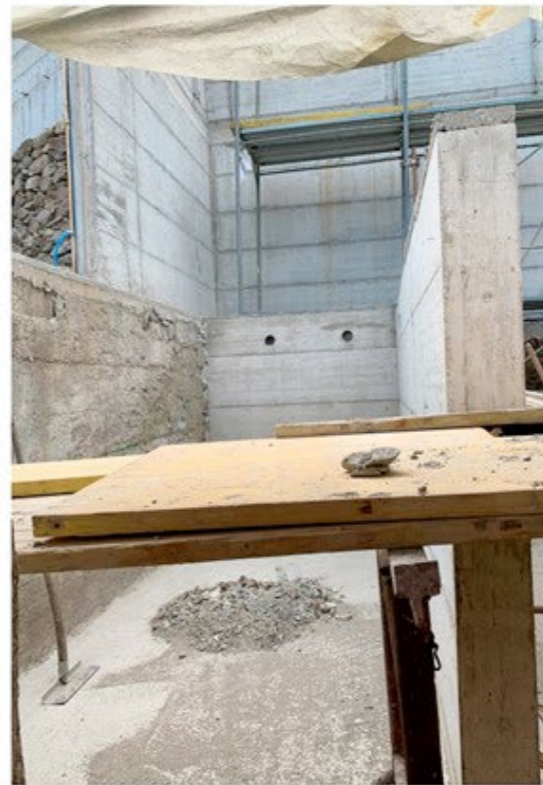


Die Holzelemente sind vorgefertigt.



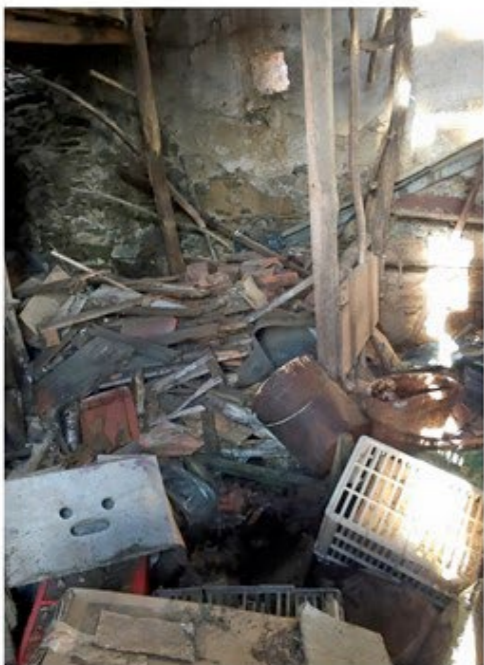


Der Architekt Massimo Collura kontrolliert.





Auch im Innern Holz doppelwandig mit Isolation.  
Grosse Fenster mir Rundumsicht



Innenansicht der Ruine. Es war ein Destaster.  
Das Haus musste während des Baus auch einen Winter  
überstehen.

